DIENSTAG 18.3.2014 KOSTENLOS!

NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Im Verbund mit KÄPTÉNNOMO

www.nomo-online.de

Jan Weer meent:

Der Tag fängt nicht verkehrt an. Am Morgen gibt es zwar schon viele Wolken und es ist mit höchstens 8 Grad Celsius auch nicht warm, aber trocken. Das ändert sich. Wind aus Südwest bis 4 Bft. **Hochwasser** ist heute um 0.16 + 12.38 Uhr, **Niedrigwasser** um 6.42 + 18.58 Uhr. **Wassertemperatur:** 7,6 Grad.
SA: 6.39 Uhr; **SU:** 18.41 Uhr

Kein 1. Vorsitzender

Frank Kahl ist nicht der erste Vorsitzende der Norderneyer Klootschießer, wie wir gestern irrtümlich schrieben.
Seit einem Jahr haben die Klootschießer keinen Vorsitzenden mehr. Die Vorstände der einzelnen Boßelvereine haben die Aufgaben des Gesamtvorstands gemeinsam wahrgenommen. Kahl hat die Aufgaben des Sprechers übernommen. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

Private Anzeigen

Wie dieses Beispiel
(1-spaltig - 30 mm hoch)
12 Euro bei Barzahlung

Unten links

Die Ferienzeit naht. Jetzt werden sie bald wieder zu Hunderten ausgesetzt. An Bushaltestellen, Rastplätzen und vielen anderen Stellen. Die Rede ist von armen, hilflosen Elektro-Kleingeräten. Erst gestern ereilte dieses Schicksal ein unschuldiger, rosa-farbener Reise-Fön, der sich unversehens in unserer Zeitungsbox wiederfand. Einfach so. Der Aussetzer hätte wenigstens noch Kekse dazulegen können.

Luftballons großes Problem

Bei unseren westlichen Nachbarn gibt es seit Frühjahr letzten Jahres Strandmüllboxen. Auch auf Norderney sollen sie jetzt kommen.
Screenshot: www.juist.de

(war) – Tonnenweise gelangt er täglich weltweit in die Meere: Müll. Er verunstaltet die Strände und ist nicht nur ein ästhetisches Problem. Tiere, vor allem Vögel, Robben und Fische schlucken den Abfall oder verfangen sich in Müllteilen, etwa in Resten von unverwüstlichen Nylonnetzen. Sie ersticken, erhängen sich, verhungern an dem Müll und gehen qualvoll zugrunde.
Schon immer gab es aufmerksame Strandspaziergänger, die den Unrat einsammelten und auf einen Haufen legten. Doch es war nicht gewährleistet, dass so ein Müllhaufen auch irgendwie entsorgt wurde. Vielleicht holte ihn sich die nächste Flut wieder. Damit ist bald Schluss. Zeitnah sollen auf Norderney mehrere Strand-Müll-Boxen aufgestellt werden (wir berichteten). Dort hinein können Spaziergänger ihren gefundenen Gegenstände werfen. Der Abfall wird dann fachgerecht vom Landkreis Aurich entsorgt. Wie Bürgermeister Frank Ulrichs versichert, sei die Stadtverwaltung zusammen mit der Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer und dem Staatsbad Norderney „auf dem kurzen Dienstweg an einer baldmöglichen Umsetzung dran“. Ein paar Detailfragen müssten noch geklärt werden. So würden Informationstafeln neben den Boxen installiert werden.
Bernd Oltmanns von der Nationalparkverwaltung (NPV) rechnet mit acht bis zehn Müllboxen für Norderney. „Wir sind dankbar für konstruktive Hinweise aus der Bevölkerung, wo wir sie aufstellen können“.

>> Mehr dazu auf Seite 2

Was liegt an?

18. März

8.15 Uhr, Zehn-Minuten-Andacht, ev. Inselkirche, Kirchstr.

9.15 - 9.45 Uhr, Morgengebet, Caritas-Inseloase, Marienstraße

15 Uhr, Awo-Teenachmittag, Haus der Insel, Awo-Raum

19 Uhr, Diakonieprojekt „Zeit haben“, Martin-Luther-Haus, Kirchstr. 11

19.30 Uhr, Film: Die Nordsee von oben, Conversationshaus (6€)

20 Uhr, Preisskat der „Norderneyer Buben“, Hotel Friese, Friedrichstr. 34

Unsere Kleinste!
(1-Spalte, 25 mm hoch)
Privat: 10 € (Barpreis)
Gewerblich: 15 €

Ansonsten

Badehaus, 9.30 Uhr bis 21.30 Uhr Spaßbad bis 18 Uhr

Ev. Inselkirche, Kirchstraße, 8 bis 17 Uhr

Kath. Kirche Stella Maris, Goebenstraße 2, 16 bis 17 Uhr

Fischerhaus-Museum, 11 Uhr, Führung, Beginn im Teehuus (3 €)

Jugendzentrum im Haus der Begegnung, 15 bis 22 Uhr

Rathaus am Kurplatz, 8.30 bis 12.30 Uhr und 15 bis 16 Uhr

Spielhaus „Kap Hoorn“ an der Marienstraße, 11 bis 18 Uhr

Kinderspielhaus „Kleine Robbe“, 10 - 13 u. 14 - 17 Uhr (5 € /halber Tag)

Nationalpark-Haus am Hafen, 10 bis 17 Uhr

KÄPTÉNNOMO THEMEN, TIPPS & TERMINE VON MÄRZ BIS OKTOBER JEDEN MONAT NEU

KOSMETIKINSTITUT NORDERNEY
SCHICK & SCHÖN
Wir suchen:
1 Kosmetikerin
in Vollzeit
1 Auszubildende zur Kosmetikerin
zum 1. August 2014
Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:
Kosmetikinstitut Schick & Schön
Bülowallee 8, 26548 Norderney.
Gerne auch per E-Mail an
info@schick-und-schoen-ney.de
Telefon 04932.8689900
www.kosmetikinstitut-norderney.de

Der neue
Nomo-Becher
mit Inselmotiven
Nur bei uns!

Nur 7,50 Euro (2 Stück 14 €)
Winterstraße 6

Gewichtsreduktion und
Raucherentwöhnung
durch einmalige Hypnose.
Termine auf Norderney
auch Freitag bis Sonntag.
Heilpraktiker Harald Kirschninck
Tel. 0176 / 483 533 22

Meeresküche
hat seit 1978 auf Norderney einen Namen
LE PIRATE
LECKER MEER
Meeresküche zum Suchen, Finden...
und Genießen!
Winterstraße 12

NEVADA
CAFÉ • RESTAURANT • BAR
LECKERE STEAKS
UND BURGER
DI.-SO. VON 11 - 22 UHR
BÄCKERSTRASSE 4 • AM HAUS DER INSEL
TEL. 04932 / 991 44 15

Elektro Motzkus
Elektrotechnik – TV
Multimedia – Sat
Planung,
Installation
und Verkauf
Im Gewerbegelände 53
Tel. 04932 3074
Fax 04932 2418

Müll im Meer: Luftballons großes Problem

Fortsetzung von Seite 1

Das Problem, dass in diese Strand-Müll-Boxen von Einheimischen und Gästen möglicherweise illegal Hausmüll entsorgt werden könne, sieht er nicht so dramatisch. Das halte sich in Grenzen. Oltmanns versicherte, sein Team von der NPV habe da schon Erfahrungswerte gesammelt. Seit April 2013 stehen Strand-Müll-Boxen auf den Nachbarinseln Juist und Langeoog. Es gibt von der NPV konkrete Zahlen: Bei sechs Leerungen von acht Boxen kamen allein auf Juist 4,6 Tonnen Müll zusammen, die nun keinen Schaden mehr anrichten können.

Auf Langeoog sind es von zehn Boxen nach sechs Leerungen in der Saison sogar 12 Tonnen.

Hochgerechnet von der Anzahl der Müllteile, die bei der letzten Leerung auf Juist erfasst wurden, entspricht das einer Anzahl von 28.000 Einzelteilen. Das Spektrum der eingesammelten Teile reichte dabei von kaum fingernagelgroßen Plastikteilchen bis hin zu Kühlschränken, die offensichtlich schon eine längere Reise auf See hinter sich gebracht hatten. Dabei zeigte sich, dass Plastik in den unterschiedlichsten Formen den größten Teil des Mülls bildet. Hier machten wiederum Verpackungen wie Getränkeflaschen, Tetrapaks und Nahrungsmitteltüten den größten Teil aus.

Auffällig war die enorme Zahl von Luftballons samt deren Verschlüssen und Bändern. Diese Müllkategorie nahm, bezogen auf die Anzahl der Müllteile, den dritten Platz nach kleineren Plastik- und Styroporfragmenten sowie Plastiktüten und -folien ein.

Zur Herkunft dieser Müllbestandteile geben die Daten lediglich Anhaltspunkte. Sowohl dem Volumen nach, als auch nach der Anzahl der Müllteile stammt ein großer Teil aus der Fischerei. Die Bestandteile, die unter dem Begriff „Zivilisationsmüll“ zusammengefasst werden können, dürften entweder direkt in das Meer „entsorgt“ worden sein oder wurden an Land weggeworfen. Er gelangte über die Flüsse in die Nordsee und schließlich an den Strand.

Als Fazit des ersten Jahres der Strand-Müll-Boxen auf Juist und Langeoog hält die Nationalparkverwaltung unter anderem fest, dass sie von den Strandbesuchern sehr gut angenommen werden und auf eine positive Resonanz stoßen. Der Betrieb und die Leerung liefen reibungslos und mit vertretbarem Aufwand ab.

Fußball:

TuS holt Unentschieden gegen Wiegboldsbur

(jeha) - Gegen den BSV Wiegboldsbur gab es am Sonntag vor knapp 80 Zuschauern eine Nullnummer.

Über 90 Minuten präsentierte sich der TuS willig und einsatzstark. Den letzten Zug zum Tor ließen die Norderneyer aber vermissen. Ein Schuss von Kevin Friedrichs wurde im letzten Moment geblockt (22.). Einen Versuch aus der Distanz von Benjamin Visser parierte der Torwart (28.).

Die Schlussphase der ersten Hälfte gehörte Wiegboldsbur. Nach einem Fehler konnte Renke Fischer aus kurzer Distanz parieren (36.). Ein Kopfball nach einer Ecke flog über den Querbalken (39.).

Im zweiten Durchgang investierte der TuS mehr, spielte aber zu umständlich. Brandgefährlich wurde es vor dem eigenen Kasten nur noch mal nach einem Freistoß des BSV (60.). Sebastian Fischer und Deniz Cömertpay verpassten beide per Kopf die Führung aus kurzer Distanz (62., 68.).

Wegen vermeintlichen Handspiels pfiff der Schiedsrichter einen Treffer von Sebastian Fischer zurück (75.). Insgesamt ist das Remis ein gerechtes Ergebnis in einem Spiel mit wenigen Höhepunkten. Die Einstellung der Norderneyer stimmte, doch die Ausfälle von Sven Rauchmann und Vinni de Luca machten sich bemerkbar. Kommenden Sonntag gastiert der TuS in Westerende.

Es spielten: R. Fischer, St. Pommer, Pantis, Eschweiler, S. Fischer (80. Mares), Dogan (36. Willma/60. Dogan), Harms, B. Visser, Cömertpay, Engelkes, Friedrichs (74. Akay).

IMPRESSUM
Verlag: Fischpresse GbR
Herausgeber:
Dirk Kähler (v.i.S.d.P.), Anja Pape
Winterstr. 6, 26548 Norderney
T.: 04932-991899, Fax: 04932-991879
Redaktion: Dirk Kähler, Anja Pape,
Bernd Dörner, Waltraut Rass
Mail: **info@norderneyer-morgen.de**
Internet: www.nomo-online.de.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Druck und Verlag: Fischpresse GbR
Auflage: 2.800 Exemplare.

NIGE: Baumoratorium nächstes Jahr beendet?

MdL Holger Heymann (hinten) traf sich mit Vertretern des NIGE.

Esens – Seit 2009 kann am Niedersächsischen Inselgymnasium in Esens (NIGE) nicht mehr nach Bedarf gebaut werden. Das betrifft auch etliche Norderneyer Schüler, die das dortige Internat besuchen. Die niedersächsische Landesregierung verhängte damals ein Baumoratorium und fror damit die Mittel, die nicht der Behebung akuter Mängel diente, weitgehend ein. Nicht nur Schulen waren von dieser Maßnahme betroffen. Zweck des Moratoriums war die Vermeidung weiterer Schulden im Landeshaushalt.

Die neue niedersächsische Landesregierung will dieses Moratorium zumindest im Bereich der Schulen nicht fortführen. Dies geht aus einer Pressemitteilung des Landtagsabgeordneten Holger Heymann (SPD) hervor. Heymann traf sich kürzlich mit Petra Palenzatis, der Schulleiterin des Niedersächsischen Internatsgymnasiums, zu einem Informationsaustausch. An dem Gespräch nahmen auch NIGE-Verwaltungsleiter Theo Vienna, Koordinatorin Rena Bischoff sowie Internatsleiter Jan-Bernd Strauß teil.

In dem Gespräch wurden die für erforderlich gehaltenen Umbaumaßnahmen in den dortigen Schul- und Internatsgebäuden erörtert. Thema waren die Barrierefreiheit der Gebäude des Internatsgymnasiums, um die inklusive Beschulung gewährleisten zu können, sowie eine weitere Baumaßnahme zur Erweiterung und Umgestaltung der drei Internatshäuser. Beide Maßnahmen sind schon seit längerer Zeit beim Niedersächsischen Kultusministerium angemeldet.

Heymann übergab ein Schreiben von Kultusministerin Frauke Heiligenstadt an die Schulleitung. Darin teilt die Ministerin die Absicht der neuen Landesregierung mit, zur Haushaltsaufstellung 2015 das Baumoratorium aufzuheben.

Konkret sei beabsichtigt, der Schule die Umsetzung der Baumaßnahme für die Erweiterung der Internatshäuser in den Haushaltsjahren 2014 und 2015 zu ermöglichen, so der Inhalt des Schreibens laut Presseerklärung. Der weitere barrierefreie Ausbau der Schulgebäude solle wegen der erheblich höheren Kosten auf längere Sicht eingeplant werden.

NIGE-Schulleiterin Palenzatis und das Kollegium zeigten sich erfreut. Internatsleiter Strauß: „Diese Maßnahme bedeutet gleichzeitig eine Aufwertung für unser Internat und somit insbesondere für die Kinder der Inseln“.

Medizinische Fußpflegepraxis
B. Fröhlich, Podologin
Im Badehaus, Tel. (04932) 811 98

LandTours SEGWAY TOUREN
TÄGLICH geführte Inseltour 9.30 + 15 h
Tel. 04932 933 995

RESTAURANT ATHEN
DI. - SO. VON 17 UHR - 21.30 UHR
– MONTAG RUHETAG –
Seit 2011 am Minigolfplatz, Tel.: 93 58 50

Ulla Popken Mode ab Gr. 42
Am Denkmal / Herrenpfad · T. 868 98 52

Bootshaus Restaurant - Cafe
Öffnungszeiten:
11 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
Dienstag Ruhetag – Tel. 2850

HAUS DER Mode
Gartenstraße 58
Attraktive Mode bis 48
SPORTALM KITZBÜHEL AIRFIELD MARGITTES

Hafentreff
PIZZA·RESTAURANT·CAFE·BAR
Pizza, Fleisch & mehr
Lieferservice
Direkt am Fähranleger
Di-So 16.30 - 21.00 Uhr
☎ 04932 - 483, Montag Ruhetag
www.norderney-pizza.de

www.norderney-zimmerservice.de
Telefon 04932/3371
Jann Berghaus Str. 59
26548 Norderney
Ferienwohnungen online buchbar

HANOI BISTRO
Winterstr. 21 - Tel.: (04932) 840275
11.30 - 14.30 Uhr • 17 - 21 Uhr
Lieferservice - Do. Ruhetag

Warme Küche ab 17 Uhr
Geöffnet ab 14 Uhr
Hausgebackene Kuchen & Torten
Auch zum Mitnehmen
Restaurant-Café
Mathilde am Meer im Hotel Pique
am Weststrand (Di. Ruhet.)

Anzeigen

SUNFLAIR Bademode 2014
Windhorst
Poststraße 15

SUBWAY Poststr. 6
Heute jedes 6“-Sub
5 € mit Getränk

TU CASA IMMOBILIEN
Wohn- & Geschäftsimmobilien
Tel. 0151 - 405 15 499
www.ines-kirch-norderney.de

+++ www.nomo-online.de +++

www.warnken-raumausstattung.de
Polsterei Gardinen Plissee
WARNKEN Stoffe in Maßen
Am Hafen 8 / Norderney
Telefon 04932 / 815 22
warnken@ewetel.net
MO - FR 15 UHR - 18 UHR
oder nach Vereinbarung

Kompetente Beratung, individuelle Lösungen
JAN DORENBUSCH ZIMMEREMEISTER NORDERNEY
• Altbausanierung • Terrassenbau
• Holzbau & Dachausbau • Fenster & Türen
• Design-Bodenbeläge • Holzfußböden
Zimmerermeister Jan Dorenbusch, Am Hafen 9, 26548 Norderney
Tel. (04932) 934461, Fax (04932) 934462, Mobil (0170) 1608284
E-Mail: jan.dorenbusch@t-online.de

EINLADUNG

zur Mitgliederversammlung des Einzelhandelsvebandes Norderney am Donnerstag, den 20. März 2014, um 20 Uhr im Haus der Insel, Stadtsaal.

Auf die Vorstellung der neuen Web-Site des Norderneyer EHL durch die Agentur „ideenreich“ weisen wir besonders hin.

Herzlichst sind auch alle Einzelhändler/Innen eingeladen, die noch nicht Mitglied sind!

Mit freundlichem Gruß,
Norbert Harm, Vorsitzender

Hocks Holz Werkstatt
Ingenieurbetrieb für Tischlerarbeiten
Ihr Spezialist für kreativen Möbelbau!

Im Gewerbegelände 24
26548 Norderney
Tel.: 04932/860195
Mobil: 0179/7853456
E-Mail: benny.hock@gmx.net

Benjamin Hock
Dipl.-Ing. (FH) Holztechnik

Ben Sands:
Irischer Liedermacher im Gemeindehaus

Norderney – Nach dem großen Erfolg von „Bardic“ gibt es Anfang April erneut irische Klänge im evangelischen Gemeindehaus. Mit Ben Sands kommt im Rahmen der Reihe „Listen – Lüstern -Lauschen“ ein waschechter Sohn der grünen Insel am 5. April nach Norderney.

Ben Sands ist ein irischer Liedermacher, der aus einer bekannten Musikerfamilie stammt. Allein oder mit Familienmitgliedern tourt er seit 40 Jahren durch die Welt und tritt in großen und kleinen Räumen auf. Die Sands Family stand schon mit Größen wie Pete Seeger, Joan Baez, Tom Paxton, Harry Belafonte und Arlo Guthrie auf der Bühne.

Sands lebt in Newry im Süden Nordirlands, nicht weit von der kleinen Farm, auf der er mit sechs Geschwistern in einfachsten Verhältnissen aufgewachsen ist. Seine Lieder erzählen Geschichten vom Leben, von der Liebe und von den Eigenarten dieser Welt. Einige der Songs sind nachdenklich, andere traurig, wieder andere sehr humorvoll. Zwischen den Liedern erzählt Ben Sands in einem sehr gut verständlichen Englisch Geschichten aus seinem Leben und aus einer längst vergangenen Zeit.

Der Musiker hat vier Solo-Alben herausgebracht. Neben der Gitarre beherrscht er auch Banjo, Mandoline, Geige, und die typisch irische Tin Whistle.

Konzertbeginn am 5. April ist um 19.30 Uhr. Karten gibt es im Vorverkauf für 8 Euro im Reisebüro am Kurplatz (Abendkasse: 10 Euro).

Das Online-Branchenverzeichnis vom Nomo

MARKTPLATZ NORDERNEY

Auf der Internetseite des Norderneyer Morgen wurden im vergangenen Jahr rund 800.000 Besucher gemessen. Davon waren 75 Prozent wiederkehrende Besucher. Das bedeutet, nomo-online.de erreicht Menschen, die sich wirklich für Norderney interessieren und die Seite regelmäßig nutzen.

Daher eignet sich die Internetseite besonders gut, das eigene Unternehmen in diesem Umfeld zu präsentieren.

Schon beim Aufrufen der Internetseite nomo-online.de fällt der Marktplatz ins Auge. Der Zugang zum Branchenverzeichnis Marktplatz Norderney liegt zwischen der täglichen aktuellen Ausgabe und dem Nachrichtenteil.

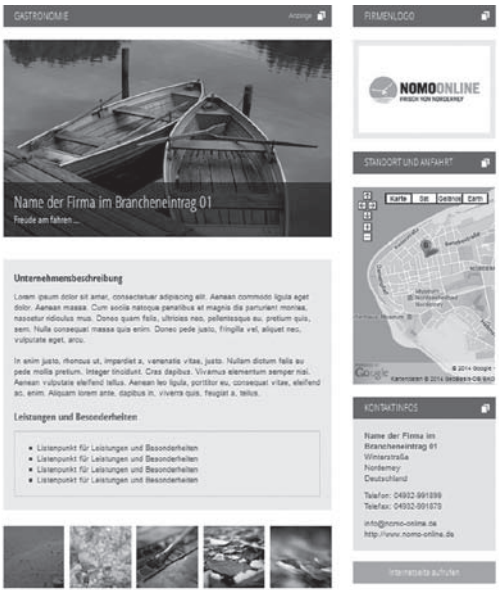
Hier befindet sich auch eine kleine Auswahl von Bannern. Diese Banner werden beim Aufrufen der Seite zufällig aus allen Marktplatz-Einträgen ausgewählt. Hier taucht also jeder Eintrag ab und zu auf. Diese Vielfalt und die gute Platzierung laden zum Stöbern und zum Besuch des Marktplatzes ein.

Online gehen sogar ohne eigene Homepage

Wer auf den Banner klickt, wird auf eine Profilseite gelenkt. Auch Kunden ohne eigene Homepage bekommen so eine gute Plattform im Internet. Auf dieser Profilseite können sich die Anbieter mit Bildern und einem Text präsentieren.

Was wird angezeigt:

6 Fotos, ein Text stellt den Anbieter vor, Leistungen und Besonderheiten werden in einem Kasten hervorgehoben, das Firmenlogo wird eingebunden (wenn vorhanden), der Standort wird angezeigt (Google-Maps), die Kontaktdaten (Telefon, Fax, E-Mail, Internetseite und Social-Media-Links)



Beispiel für den Aufbau einer Profilseite.

Infos beim Nomo

Weitere Informationen beim Norderneyer Morgen oder unter **nomo-online.de** (einfach den Marktplatz aufrufen).